

1935 - 1945
HISTORIQUE
de la
10^e BRIGADE DE GUERRILLEROS ESPAGNOLS
(Maoos-Tyrénos)

Approuvant avec satisfaction les instructions
Après la conférence de GENEVE
1945, un groupe d'Espagnols
dans le département d'ESPAGNE
pour réaliser



**Congreso Internacional del
Antifascismo Combatiente.**
Desde las Brigadas Internacionales a la "Resistencia"
Barcelona 27/28/29 Octubre. 2011



*TIERRA DE FRATERNIDAD
SENIDETASUNAREN LURRA
TERRA DE FRATERNIDAD
LAND OF FRATERNITY
BRÜDERLICHE WELT
TERRA DI FRATERNITÀ*

**TERRE DE FRATERNITÉ
TERRA DE GERMANOR**
E mail sagudo@edu.ictnet.es
Tel. 0034 973 257 741

INTERNATIONALER KONGRESS ÜBER ANTIFASCISTISCHE KÄMPFER: VON DEN INTERNATIONALEN BRIGADEN ZUR “RESISTENCE”

**BEGEHUNG DES 75. JUBILÄUMS DER GRÜNDUNG DER INTERNATIONALEN BRIGADEN
1936-2011**

**UND
1936 1937
DER ENTSTEHUNG DES BEWAFFNETEN ANTIFASCHISTISCHEN KAMPFES DER SPANISCHEN
REPUBLIKANER IN FRANKREICH UND EUROPA
ZUM 70. JUBILÄUM 1941-2011**

(Der in der Gründung des XIV. Einheit der Spanischen Kämpfer in Frankreich gipfelte)

Barcelona, vom 27. bis 29. Oktober 2011

Die Absicht des Kongresses liegt in der Annäherung an das einzigartige Ereignis der Solidarität begründet, die die Gründung der Internationalen Brigaden bedeutete, indem sie die durch Wahlen legitimierte Regierung der Spanischen Republik verteidigte, die durch die militärische Erhebung General Francos angegriffen worden war und wodurch der Vorhof zum Zweiten Weltkrieg geöffnet wurde.

Es wird angestrebt zu untersuchen, was mit den Brigadisten und Republikanern passierte, als diese nach dem Ende des Spanischen Krieges erneut dem Beispiel der internationalen Helden folgend, in Frankreich und anderen Ländern die Waffen gegen den gemeinsamen Feind erhoben, um den Faschismus zu bezwingen.

Es wurde entschieden, die Veranstaltungen um den Zeitpunkt herum stattfinden zu lassen, an denen die Regierung der Spanischen Republik, präsentiert durch Martinez Barrio, am 22. Oktober 1936, sich mit einer Delegation der Internationalen Brigaden, bestehend aus Pierre Rebière (Franzose), Luigi Longo (Italiener) und Stephan Wisniewski (Pole), traf, um diese Hilfe für die Republik in einem offiziellen Dekret entgegen zunehmen.

Außerdem überschneiden sich die Daten mit der Entlassung der Internationalen Brigaden, die wegen des Nicht-Einmischungs-Paktes, am 28. Oktober 1938 in Barcelona mit einer Parade über die Prachtstrasse Diagonal herzlich und mit tiefem Dank für ihren Mut und ihren Einsatz für das spanische Volk, verabschiedet wurden.

Letztlich gedenken wir auch an die Entstehung des bewaffneten antifaschistischen Widerstandes der republikanischen Spanier in Frankreich und Europa, die in der Versammlung von Carcassonne im Dezember 1941 beschlossen wurde, mit Jesus Ríos als Anführer, und als Vorgänger der XIV. Einheit der spanischen Kämpfer, die dann im August 1942 in Toulouse konstituiert wurde und deren Hauptsitz schließlich im September 1942 in Col de Pi, l'Herme etabliert wurde. Diese Kampfeinheit wurde im Geiste ihrer internationalen Brüder und mit dem Ziel gegründet, gegen den Faschismus zu kämpfen und verfolgte dabei die Hoffnung, das ein Sieg des Weltkrieges auch die Befreiung Spaniens vom Franquismus bedeuten würde.

PROGRAMM

Donnerstag, den 27. Oktober 2011

Eröffnung

17:30 Akkreditierung

18:00 Begrüßung durch die Organisatoren und Vertreter der Öffentlichkeit, daran anschließender Eröffnungsvortrag von **Angel Viñas Martín** (UM)

1. Sitzung: Vorgeschichte: Revolution und Gegenrevolution der Zwischenkriegszeit

18:30 Thema: **Imperialismus und Krise des kapitalistischen Systems**

Referentin: **Annie Lacroix-Riz** (UParís VII) (Frankreich)

19:15 Ende der 1. Sitzung

2. Sitzung: Antifaschismus, Spanien 1936 und die Internationalen Brigaden

19:15 Thema: **Die Internationale und die Gründung der Internationalen Brigaden: Ziele und Ergebnisse**

Referent: **Serge Wolikow** (Université de Bourgogne) (Frankreich)

20:00 Thema: **Die Rolle der Internationalen Brigaden im Spanischen Krieg.**
(Sanität, Kultur, Relationen zur Zivilbevölkerung, etc)

Referent: **Rémi Skoutelsky** (UParís 1 La Sorbonne) (Frankreich)

20:45 Ende

Freitag, den 28. Oktober 2011

10:00 Thema: **Die Solidarität als Motor des Humanismus auf dem Weg zu einer besseren Gesellschaft.**

Referent: **Miquel Candel Sanmartín (UB)**

10:45 Thema: **Quellen, Methodologie und Digitalsystematiken zu den Internationalen Brigaden.**

Referentinnen: **Montserrat Sebastià i Salat (UB)** y **Lourdes Prades Artigas (UB)**

11:30 Zusammenfassung der Beiträge und Diskussion

13:00 Mittag

16:30 Thema: Diskussionsrunde: **Perspektive der Internationalen Brigaden unter Berücksichtigung ihrer Herkunftsländer.**

Moderator: **Manuel Requena Gallego (UCLM)**

Referenten/Referentinnen:

- **Robert Coale** (U París 8) (USA)

Die Wirkung der BI.

- **Jean Ortiz** (UPau) (Frankreich)

Französische Navigation und die Unterstützung des Volkes.

- **Claudia Honefeld** (U Hamburg) (Deutschland)

Deutsche Brigadisten zwischen Verfolgung und Widerstand.

- **Marco Puppini** (U degli Studi di Trieste) (Italien)

BI in der italienischen Politik.

- **Angela Jackson** (No Jubilem la Memoria) (England)

BI und die sozialen Kontakte zur Zivilbevölkerung in Nachhut und Sanität.

18:00 Ende der 2. Sitzung

19:00 Gedenkfeier am Denkmal der Internationalen Brigaden (Rambla de Horta).

Samstag, den 29. Oktober 2011

3. Sitzung: Der Widerstand in Europa

10:30 Thema: **Der Widerstand in Europa und insbesondere in Frankreich**

Referent: **Guy Krivopisco** (Dr. Musée National de la Résistance) (Frankreich)

11:15 Thema: **Die Beteiligung der republikanischen spanischen “Guerrilleros”**

(Kämpfer) in der Resistance, das Beispiel der Brigaden aufgreifend (Die

Rückeroberung des Aran Tals, die Sehnsucht der spanischen Republikaner nach der Widererlangung der Freiheit Spaniens)

Referent: **Jean Ortiz** (UPau) (Frankreich)

12:00 Pause

12:30 Thema: **Der Antifranquistische Widerstand**

Referent: **Joan Serrallonga Urquidi** (UAB)

13:15 Mittag

16:30 Thema: **Die Maquis**

Referent: **Irene Abad Buil** (UZ)

17:15 Zusammenfassung der Beiträge und Diskussion

18:45 Abschluss des Kongresses “Die Internationalen Brigaden, ein Beispiel der globalen Solidarität” **Josep Sánchez Cervelló** (URV).

19:30 Resümee y Ergebnisse des Kongresses **José Luis Martín Ramos** (UAB)

20:00 Ende des Kongresses

ORGANISATION DES KONGRESSES

ORGANISATIONSKOMITEE

José Luis Gamero González (TdF-TdG) (Vi-Präsident der Terre de Fraternité)

Sebastián Agudo Blanco (TdF-TdG) (Koordinator des Organisationskomitees)

Mariano Aragón Pascual (Leiter der katalanischen Vereinigung für Marxistische Studien - Associació Catalana d'Investigacions Marxistes)

Miquel Candel Sanmartín(UB)

José Luís Martín Ramos (UAB)

Manuel Requena Gallego (UCLM)

Fernando Rovetta (UCLM) (CEDOBI)

Josep Sánchez Cervelló (URV)

COMITÉ CIENTÍFICO



Abad Buil	Irene	(U Zaragoza)	España
Candel Sanmartín	Miquel	(U Barcelona)	España
Coale	Robert	(U París 8)	EEUU
Honefeld	Claudia	(U Hamburgo)	Alemania
Jackson	Angela	(No Jubilem la Memoria)	Inglaterra
Krivopisco	Guy	(Dr. Musé National de la Résistance)	Francia
Lacroix-Riz	Annie	(U París VII)	Francia
Martín Ramos	José Luis	(U Autònoma de Barcelona)	España
Ortiz	Jean	(U Pau)	Francia
Prades Artigas	Lourdes	(U Barcelona)	España
Puppini	Marco	(U degli Studi di Trieste)	Italia
Reig Tapia	Alberto	(U Rovira i Virgili)	España
Requena Gallego	Manuel	(U Castilla la Mancha)	España
Sánchez Cervelló	Josep	(U Rovira i Virgili)	España
Sánchez Sánchez	Isidro	(U Castilla la Mancha)	España
Sebastià i Salat	Montserrat	(U Barcelona)	España
Serrallonga Urquidi	Joan	(U Autònoma de Barcelona)	España
Skoutelsky	Rémi	(U Paris 1 La Sorbonne)	Francia
Viñas Martín	Angel	(U Castilla la Mancha)	España
Wolikow	Serge	(Université de Bourgogne)	Francia

An dem Kongress nehmen Spezialisten aus Katalonien, Spanien und verschiedener Länder teil, hauptsächlich aus Frankreich, Deutschland, England, Italien und den USA.

REGISTRIERUNGSFORMULAR

Name:

Name:

Anschrift:

Stadt:

PLZ:

Land:

ID oder Pass:

Telefon:

TL. Mobil:

E-mail:

Beruf oder Studium:

Universität oder zugeordnete Institution:

Präsentiert paper: Ja

☐

Nein

☐

Titel des papers:

Senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail oder Fax an:

Kongress-Sekretariat:

Tel: 0034 667 525 454

Fax: 0034 973 100 977

Email: sagudo@edu.ictnet.es

Konferenz-Website: www.ci-brigadas-internacionales.org



RICHTLINIEN FÜR DIE PRÄSENTATION EINES PAPERS

Füllen Sie die Daten zu Person und paper aus und versenden Sie es an:

sagudo@edu.ictnet.es

Vollständiger Name:

Studium / Beruf:

Arbeitsplatz / Forschung:

Telefon:

Mail:

Titel der Arbeit:

Kurze Zusammenfassung des Inhaltes des papers (max. 2.500 Zeichen).

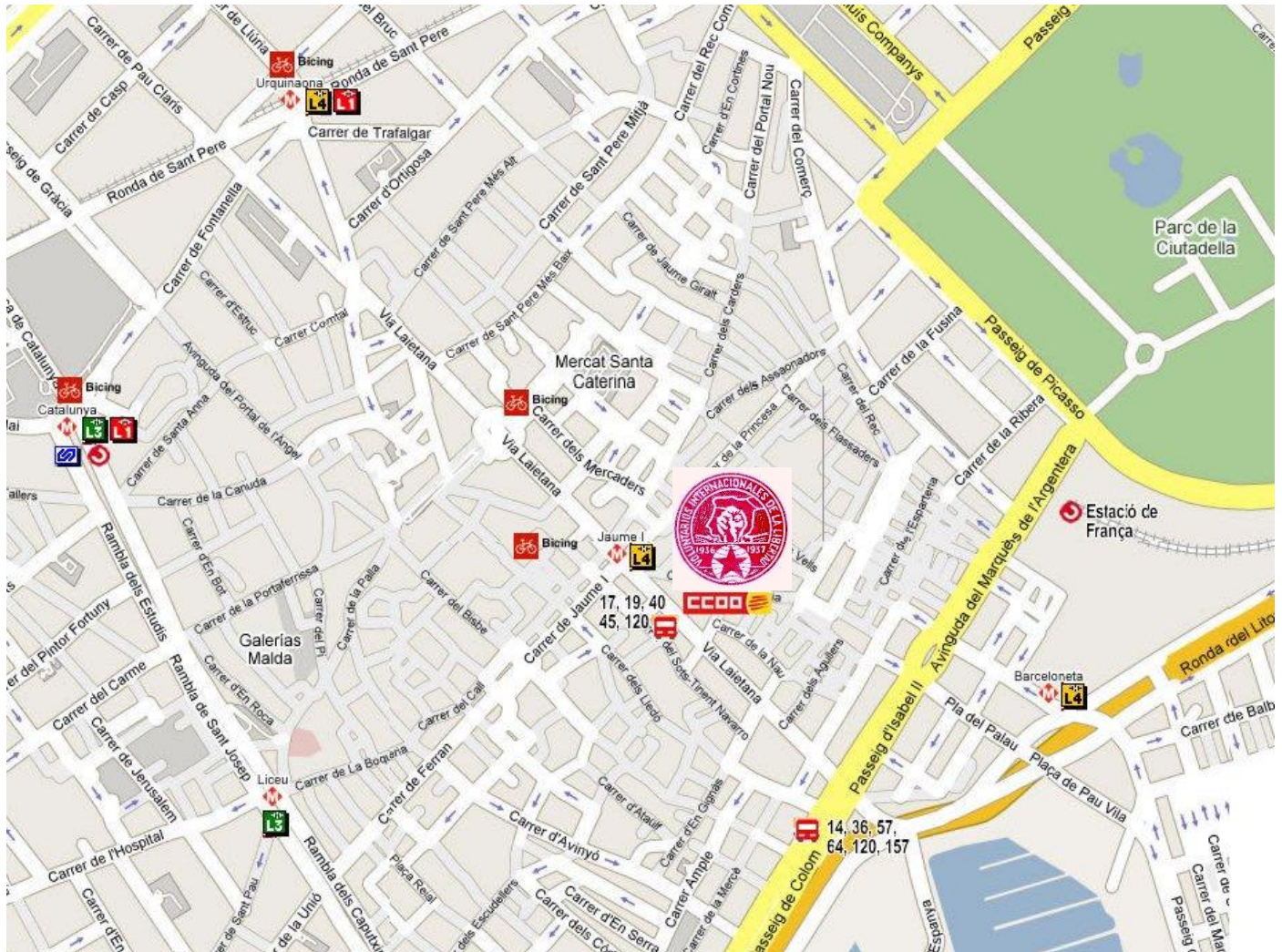
Zeitplan zur Unterbreitung von Vorschlägen an sagudo@edu.ictnet.es vom 14. April 2011 zum 10 September 2011.

Zwischen dem 10. September und dem 20 September erfolgt Antwort über die Annahme oder die Ablehnung der Vorschläge, die zuvor von den Verantwortlichen für die Koordination der einzelnen Themen des Kongress Büros beurteilt wurden.

Die Schlussversion der angenommenen paper ist an die gleiche email Adresse zwischen dem 20. und 30. September zu versenden. Zitate oder Referenzen und Dokumentation sollten kurz und auf das wesentliche reduziert sein und am Ende des Textes in alphabetischer Reihenfolge der Autoren erfolgen.

Die Mitteilungen werden im Word-Format mit maximal 20 Seiten (42.000 Zeichen inkl. Anhänge), Times New Roman, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5, und mit oberen und unteren Rand von 3 cm betragen, 2,5 an den Seiten. Titel in Großbuchstaben und fett Größe 12, fett gedruckte Überschriften in Kleinbuchstaben und auch Größe 12. Endnoten erfolgen in Größe 10 und einfachem Zeilenabstand.

VERANSTALTUNGSTORT



Linie 4 Jaume Station Ier

Busse: Linien 17, 19, 40, 45, 120 Via Laietana

Linien 14, 36, 57, 64, 120, 157 Paseo Colon

Zug: Frankreich

**Air: El Prat Flughafen, Airbus zur Plaça de Catalunya U-Bahn Linie 4 und Urquinaona
Jaume I oder S-Bahn zum Paseo de Gracia und U-Bahn Linie 4 bis Jaume I. stoppen**

ORGANISIERT VON



UNTER ZUSAMMENARBEIT MIT



WEITERE TEILNEHMER



Associació d'Amics
de les Brigades Internacionals
de Catalunya

PARALLEL VERANSTALTUNGEN

Die Konferenz wird von parallelen Veranstaltungen wie Buchpräsentationen, Film- und Dokumentarfilm Vorstellungen, Ausstellungen, Führungen durch die Stadt, Besuch des Museums der katalonischen Geschichte, Besuch in La Pedrera Fossar Montjuic und Ehrung am Denkmal der Internationalen Brigaden in der Rambla de Horta.

Die Konferenz und die parallelen Veranstaltungen werden von Terra Germanor- Terre de Fraternité mit Unterstützung der Internationalen Koordinierung der Vereinigungen zu den Internationalen Brigaden organisiert.

Unter Zusammenarbeit mit: Memorial democràtic der Generalitat de Catalunya, dem Vize-Präsidenten des spanischen Staates, dem Bezirksrat von Barcelona, die Stiftung Cipriano Garcia de CCOO de Catalunya und dem katalanischen Verein Investigacions Marxistes (ACIM) (FIM).

Teilnehmer: Die Universität Barcelona, Pavelló der Republik der UB, der Universität Autònoma de Barcelona, Studiengruppe Grup d'Estudis d'Historia Social i Cultural de la UAB, Universität Rovira i Virgili Universität von Castilla la Mancha, das Forschungs- und Dokumentationszentrum der Internationalen Brigaden der UCLM, der Stadt Barcelona, der katalanische Verein ehemaliger politischer Gefangener und des Vereins der Freunde der Internationalen Brigaden Katalonien (ADABIC).

Die Organisation behält sich das Recht vor, jegliche Handlung oder Zeitplan zu ändern.